



Antwort

zur Anfrage Nr. AF/0011/2025

Vorlage: AW/0012/2025		Datum: 29.01.2025	
Dezernat 2			
Verfasser:	31-Ordnungsamt	Az.: 31.20.	
Betreff:			
Antwort zur Anfrage der CDU Ratsfraktion: Angriffe während der Silvesternacht 2024/2025 in Koblenz auf die Blaulichtfamilie			
Gremienweg:			
06.02.2025	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen

Antwort:

1. Welche Vorfälle haben sich während der Silvesternacht 2024/2025 in Koblenz ereignet? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Stadtteilen.

Die **Polizei Koblenz** hatte für die Silvesternacht im Stadtgebiet Koblenz eine BAO (Besondere Aufbauorganisation) vorgesehen. Hiermit wurden vorrangig die silvesterbezogenen Ereignisse in der Innenstadt und in der Großsiedlung Neuendorf abgearbeitet.

Neben den bekannten Plätzen der Innenstadt wurde auch das Deutsche Eck in den Fokus genommen. Hier konnte ab 23:00 Uhr ein hoher Menschenzulauf festgestellt werden. In der Spitze konnten ca. 3000 Personen am Deutschen Eck registriert werden. In Vorbereitung hierauf wurde ein Sperrlinien- mit einem mobilen Zufahrtsschutzkonzept im Bereich der Zuwegungen von der Moselseite als auch der Rheinseite realisiert.

Der Zulauf konnte hierdurch kanalisiert werden, sodass die Personen auf der Freifläche unterhalb des Plateaus das neue Jahr begrüßen konnten. Im Vorfeld wurden offensiv einzelne Störer erkannt, kontrolliert und Platzverweise ausgesprochen.

Insgesamt wurden durch die Polizei im Rahmen der BAO etwa 30 Personen kontrolliert, wovon zehn Personen ein Platzverweis erteilt wurde. Es wurde in diesem Zusammenhang eine Straf- und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige aufgenommen.

Der Jahreswechsel verlief aus Sicht der Polizei störungsfrei und erste Abwanderungsbewegungen setzten gegen 01:00 Uhr ein.

Im gesamten Stadtgebiet verzeichnete die Polizei Koblenz in der Gesamtschau keine herausragenden, nennenswerten Vorfälle.

Die **Feuerwehr Koblenz** rückte beginnend ab ca. 19 Uhr in der Silvesternacht zu insgesamt 16 Einsätzen aus. Davon waren 13 Mülleimerbrände zu verzeichnen, die jeweils zügig durch Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr und Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr abgelöscht werden konnten. Bei den weiteren Einsätzen handelte es sich um einen gemeldeten Kellerbrand, eine Brandnachschau und einen Wohnungsbrand. Insgesamt lag kein erhöhtes Einsatzaufkommen für die Feuerwehr Koblenz bei der Silvesternacht vor. Nachfolgend die Auflistung der Ereignisse in chronologischer Reihenfolge:

B1 - Müllbrand

19:27 Metternich

B1 - Müllbrand	20:05	Goldgrube
B1 - Müllbrand	21:26	Karthause
B1 - Müllbrand	22:02	Oberwerth
B1 - Müllbrand	22:34	Goldgrube
B1 - Müllbrand	22:44	Karthause
B1 - Müllbrand	23:20	Stadtmitte
B1 - Müllbrand	23:23	Karthause
B2 - Kellerbrand	00:07	Lay
B2 - Brandnachschau	00:13	Moselweiß
B2 - Wohnungsbrand	00:25	Moselweiß
B1 - Müllbrand	00:41	Metternich
B1 - Müllbrand	01:18	Lützel
B1 - Müllbrand	01:45	Metternich
B1 - Müllbrand	01:57	Metternich
B1 - Müllbrand	03:40	Stadtmitte

Zudem wurde der **Rettungsdienst** in Koblenz im Zeitraum zwischen 19:00 Uhr und 7:30 Uhr am darauffolgenden Neujahrstag zu insgesamt acht Einsätzen alarmiert, die sich wie folgt aufteilen:

- | | | |
|---------------|---|---|
| 1. Stadtmitte | - | Schlägerei |
| 2. Altstadt | - | Alkoholintoxikation |
| 3. Karthause | - | Alkoholintoxikation, Gesichtsverletzung |
| 4. Vorstadt | - | Alkoholintoxikation |
| 5. Rübenach | - | Schnittverletzung |
| 6. Altstadt | - | Schlägerei |
| 7. Altstadt | - | Schlägerei |
| 8. Stadtmitte | - | Hilflose Person |

Aus **ordnungsbehördlicher** Sicht kann man für Silvester 2024 / 2025 von einem komplett unauffälligen Tag sprechen. Durch die eingesetzten Kräfte des kommunalen Vollzugsdienstes wurde verstärkte Präsenz im Stadtgebiet gezeigt. Es kam zu einem anlassbezogenen Einsatz, in dem minderjährige mit Pyrotechnik gemeldet wurden - die Meldung konnte nicht bestätigt werden.

2. Welche Sachschäden sind durch diese Vorfälle entstanden, und wie hoch sind die geschätzten Kosten?

Nach aktuellem Kenntnisstand dürfte es in der Silvesternacht lediglich zu Sachschäden in Verbindung mit dem fahrlässigen Umgang mit Feuerwerkskörper gekommen sein. Vorsätzliche Beschädigungen wurden bei der Polizei nicht angezeigt.

Bei den beiden Brandereignissen an bzw. in Gebäuden sind keine nennenswerten Sachschäden aufgetreten. Bei den gemeldeten Mülleimerbränden konnte jeweils das Ereignis auf diese begrenzt werden.

3. Kam es zu Angriffen auf Einsatzkräfte? Falls ja, gab es Verletzte unter den Einsatzkräften?

Nach derzeitigem Kenntnisstand wurden bei der Polizei Koblenz keine Angriffe auf Einsatzkräfte bekannt. Einsatzkräfte der Feuerwehr, des Rettungsdienstes, sowie Bedienstete des kommunalen Vollzugsdienstes wurden ebenfalls nicht angegriffen.

4. Zu wie vielen Einsätzen wurden Einsatzkräfte während der Silvesternacht 2024/2025 gerufen?

Siehe Frage 1.

Auswirkungen auf den Klimaschutz: keine

Finanzielle Auswirkungen: -